

## **Zukunftskonferenz Wilhelmsburg nimmt teil am Wettbewerb "Stadt bauen. Stadt leben." Nationaler Preis für integrierte Stadtentwicklung und Baukultur**

Es ist ein Wettbewerb des Ministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Mit der Vergabe des Preises würdigt das BMVBS realisierte Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung in Stadt und Region, die zur Nachahmung, zu neuen Überlegungen und weiterem Handeln anregen. Hierzu zählen auch vorbildliche Verfahren, die sich durch innovative Beiträge zur nachhaltigen Entwicklung in Stadt und Region auszeichnen. Die Zukunftskonferenz Wilhelmsburg "Insel im Fluss - Brücken in die Zukunft" 2001/2002 und Impulsgeber für den "Sprung über die Elbe" samt IBA 2013 ist so ein vorbildliches Verfahren.

"Engagiert für die Stadt - Zivilgesellschaft und private Initiative" heißt die entsprechende Wettbewerbskategorie (eine von fünf Sparten), bei der es u.a. um freiwilliges Engagement zum Wohle der Stadt geht. Neben vielen Beispielen von Stiftungen, Mäzenen, Sponsoren, Privatpersonen etc., werden ebenso Beispiele für richtungsweisende kommunale Ansätze zur Einbeziehung und Aktivierung der Bewohner und partizipative Verfahren gesucht.

Die Zukunftskonferenz wurde im Jahr 2000 vom "Runden Tisch" erkämpft, bis sie schließlich im damaligen Ortsausschuss Fraktionen übergreifend und Stadtteil weit ihren breiten Konsens fand. Dieses war eine wichtige Grundlage für den Beschluss der Hamburger Bürgerschaft am 13.12.2000. Weit 100 Akteure, darunter Anwohner, Hauptamtliche, Wirtschaft, die Bezirke haben nach einer großen Auftaktveranstaltung im März 2001 in 7 Arbeitsgruppen selbstständig monatelang Vorschläge für ein zukunftsfähiges Wilhelmsburg erarbeitet und ein Jahr später 2002 präsentiert. Die Teilnahme der Fachbehörden war verpflichtend. Die Ergebnisse sind in dem leider vergriffenen 200-Seiten schweren Weissbuch (Download siehe [www.zukunft-elbinsel.de](http://www.zukunft-elbinsel.de)) zusammengefasst.

Teilnahmeberechtigt sind Städte und Gemeinden, Gebietskörperschaften, Wirtschaftsunternehmen, Vereine, Körperschaften des öffentlichen Rechts, zivilgesellschaftliche Initiativen und Verbände sowie Einzelpersonen. Die Preisgerichtssitzungen werden am 19./20.05.2009 in Berlin stattfinden.

Der Auslober beabsichtigt, in jeder der fünf Wettbewerbskategorien mindestens fünf Preise zu vergeben. Er behält sich vor, Sonderpreise zu vergeben. Alle für die Prämierung vorgeschlagenen Wettbewerbsbeiträge werden am Vorabend des 3. Bundeskongresses Nationale Stadtentwicklungspolitik in Essen durch den Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Wolfgang Tiefensee, ausgezeichnet. In einem Zukunftsforum des Kongresses am 25. Juni 2009 werden ausgewählte Wettbewerbsbeiträge vorgestellt und mit ihren Autoren diskutiert. Darüber hinaus werden die Wettbewerbsbeiträge in einer Dokumentation zusammengefasst.

Für die prämierten Arbeiten gibt es kein Preisgeld. Mit der Auszeichnung ist die Aufnahme in eine umfassende Ausstellung zum Stand von Stadtentwicklung und Baukultur im Jahr 2010 in Berlin und in einen begleitend zur Ausstellung erscheinenden Katalog verbunden. (weitere Infos siehe [www.stadtbauenstadtleben.de](http://www.stadtbauenstadtleben.de) und [www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de](http://www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de))

Deshalb besteht wohl eine der Teilnahmebedingungen in einem ausgedruckten A0 -Plakat, für dessen schönen Entwurf in aller Eile wir Melanie Klein ganz herzlich danken. Im Mittelpunkt steht das Weissbuch, umgeben von 33 Seiten, die das große Engagement der Wilhelmsburger für das Wohl ihrer Elbinsel, die hohe Qualität der einzelnen Arbeitsgruppen wiedergeben; und die hoffentlich auch neugierig machen.

Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V. ist gemäß Satzung aus der Zukunftskonferenz hervorgegangen. Wir denken, die hochengagierte ehrenamtliche Arbeit von so vielen verschiedenen Menschen für ein zukunftsfähiges Wilhelmsburg kann sich sehen lassen! Mal schauen, was daraus wird. Wir halten Euch informiert.

Kontakt: Astrid Christen, Zukunft Elbinsel Wilhelmsburg e.V.  
[astridchristen@hotmail.com](mailto:astridchristen@hotmail.com)  
fon: 040/23493259